

Inhalt

Einleitung

I. Bildungstheoretische und -politische Überlegungen

Astrid Messerschmidt

Weiter bilden? Anmerkungen zum lebenslangen Lernen aus erwachsenenbildnerischer und bildungstheoretischer Perspektive

Albert Scherr

Politik der effektiven Halbbildung

Philipp Sandermann, Bernd Dollinger, Brit Heyer, Heinz Messmer, Sascha Neumann

Die Praxis der Citizen-Effektivierung. Oder: Wie ernst nimmt die Forschung zur Sozialen Arbeit ihren Gesellschaftsbezug?

Ute Karl

Effective Citizenship – sozialpolitische und bildungstheoretische Betrachtungen zu einem ambivalenten Konzept

II. Sozial- und gerechtigkeits-theoretische Positionierungen

Susanne Maurer

Sozial- und gerechtigkeits-theoretische Positionierungen – ein problematisierender Einstieg

Micha Brumlik

Bourgeois und Citoyens. Zur politischen Anthropologie des demokratischen Sozialstaats

Eberhard Raithelhuber

Von der Bildung des Effective Citizen zum democratic learning. Eine transnationale Perspektive auf citizenship education

Jan Düker

Vom Effective zum Capable Citizen. Soziale Arbeit und BürgerInnen im Postwohlfahrtsstaat

Thomas Wagner, Katrin Bain, Andreas Schaarschuch

Zur politischen Produktivität des Citizenship in der Sozialen Arbeit. Adressatenkonzepte in der Sozialen Arbeit zwischen Staatsbürgerqualifikationsarbeit und Entbürgerlichung

Lothar Böhnisch

Effective Citizenship und New Culture of Control

III. Kinder, Jugendliche, Familien – Vergewisserungen zu Lebenslauf-, Aktivierungs- und

Inklusionspolitiken

Wolfgang Schröer

Kinder, Jugend, Familien – Vergewisserungen zu Lebenslauf-, Aktivierungs- und Inklusionspolitiken in der „Welt“ des Effective Citizen. Eine Hinführung

Andreas Walther

Making the Lifelong Learning Citizen. Aktivierende Lebenslaufpolitik in Europa und sozialpädagogische Bildungsperspektiven

Thomas Olk, Maksim Hübenthal

Kinder als Effective Citizens? Zur Reform der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung im investierenden Sozialstaat

Stefanie Albus

Junge Menschen als effektive Hilfe-Entrepreneure oder: Wer trägt die Verantwortung für die Wirksamkeit von Jugendhilfeleistungen?

Barbara Stauber

Rauschtrinken: Zu den verdeckten sozialen Praktiken eines jugendkulturellen Phänomens

Nadia Kutscher, Martina Richter

Soziale Arbeit „im Kreise der Familie“: Zur Wirkmächtigkeit von De- und Re-Familialisierungspolitiken, Aktivierungspraxen und Risikokontrolle

IV. Institutionalisierung von Bildungs- und Erziehungsprozessen

Georg Cleppien

Institutionalisierung von Bildungs- und Erziehungsprozessen

Bettina Hünersdorf, Sabine Toppe

Familien im Spannungsfeld zwischen Öffentlichkeit und Privatheit. Gesellschaftlicher Kontext und Strategien der Sozialen Arbeit zur „Effektivierung“ (?) der Familie

Chantal Munsch

Engagement als Dominanzkultur – Entwurf eines diversitätsreflexiven Begriffs sozialen und politischen Engagements

Sarina Ahmed, Ulrike Eichinger, Natalie Eppler, Sascha Neumann, Kim-Patrick Sabla

Effective Scientists – Effective Students: Wissenschaftlicher Nachwuchs zwischen Prekariat und Establishment

Fabian Kessl, Karin Bock

Bildung des Effective Citizen – Sozialpädagogik auf dem Weg zu einem neuen Sozialentwurf? Ein vorläufiger Epilog

Autorinnen und Autoren